

# RS OGH 1992/7/2 15Os16/92

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.07.1992

## Norm

StGB §156

## Rechtssatz

Eine (zumindest versuchte) Vermögensverringerung setzt begriffsnotwendig das Vorhandensein eines zum Nachteil zumindest eines der Gläubiger verringerbaren Vermögens zum Tatzeitpunkt oder einer (vom Tätervorsatz umfaßten) Erwartung eines entsprechenden Vermögenszuwachses in absehbarer Zeit voraus.

## Entscheidungstexte

- 15 Os 16/92

Entscheidungstext OGH 02.07.1992 15 Os 16/92

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0094667

## Dokumentnummer

JJR\_19920702\_OGH0002\_0150OS00016\_9200000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)